

Familien / Hochbau / Kultur / Stadtbibliothek

Neubau Stadtbibliothek

Der laufende Baufortschritt lässt die außergewöhnliche Architektur der neuen Stadtbibliothek langsam erkennen. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren. Die Unterkonstruktion der Fassadenelemente ist montiert; die Elemente selbst werden derzeit im Werk des Herstellers produziert. Ende September sollen sie angebracht werden. Im Inneren des neuen Gebäudes erfolgt bereits der Aufbau der Fußböden nachdem die Installationen größtenteils fertiggestellt sind. Anschließend werden die Tischlerarbeiten folgen.

Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann: „Mit der neuen Stadtbibliothek verbessern wir die Angebote dieser wichtigen Bildungseinrichtung. Der Neubau schafft Platz für neue Medien und für die zahlreichen Veranstaltungen, die vor allem unseren Kindern mehr Medienkompetenz vermitteln.“ Der Bau, für den rund 6,4 Millionen Euro veranschlagt sind, wird von der Dornbirner Sparkasse anlässlich des 150-jährigen Jubiläums finanziert. Im November dieses Jahres soll die neue und erweiterte Bibliothek bezogen werden können.

Nicht nur die herausragende Architektur des neuen Gebäudes macht deutlich, dass eine moderne Bibliothek weitaus mehr ist, als ein Medienverleih. Die Dornbirner Stadtbibliothek war immer schon vor allem ein Ort der Begegnung und der Wissensvermittlung. Bei der Auslastung und bei den Entlehnungen ist die Bibliothek im österreichischen Bücherei-Ranking absoluter Spitzenreiter. Ursprünglich im Jahr 1991 für 25.000 Medien und jährlich 100.000 Entlehnungen ausgelegt, beherbergt sie heute rund doppelt so viele Medien und bewältigt fast das Vierfache an Entlehnungen. In der ehemaligen „Stiegervilla“ stieß diese wichtige Bildungs- und Kultureinrichtung räumlich an ihre Grenzen. „Mit dem Neubau, der in unmittelbarer Nähe der bestehenden Bücherei errichtet wird, schaffen wir nicht nur mehr Platz, das Gebäude wird zudem architektonisch beeindrucken,“ ergänzt Hochbau-Stadtrat Walter Schönbeck.

Das neue Gebäude wird als unterkellertes, zweigeschossiges Pavillon im Park zwischen Schulgasse und Jahngasse errichtet. An den bestehenden „Trampelpfad“ zwischen Schulgasse und Jahngasse erinnernd, soll ein Weg durch das Gebäude führen. Das Herzstück der neuen Stadtbibliothek bildet ein zweistöckiger, von oben belichteter Raum, der einem großzügigen Foyer, der zentralen Ausleihe und einer Lounge Platz bieten wird. Die Kinderbücherei mit einem Freihand-Regalbereich, einem Kreativraum und einer Bücherhöhle ist ebenfalls von diesem Zentralraum aus zu begeben. Im Obergeschoss befinden sich ein Freihand-Regalbereich, eine Informationstheke, eine Lounge und ein Leseraum. Das Untergeschoss bietet Platz für einen weiteren Freihand-Regalbereich für ca. 9.000 Medien, einen „Gamingraum“ für verschiedene Computerspiele und einen Jugendraum. Die gesamte Nutzfläche beträgt 1.170 m².

Die Errichtungskosten liegen bei geschätzten 6,4 Millionen Euro netto, für deren langfristige Rückzahlung die Dornbirner Sparkasse aufkommen wird. Die Unterstützung bei der Weiterentwicklung der städtischen Angebote war für die Dornbirner Sparkasse immer schon von Bedeutung. So hat die Sparkasse anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums den Bau der Kunsteisbahn, heute Arena Höchsterstraße, gefördert.